



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN



Dreiländertagung – Dresden, 9.-11. März 2022

Aufruf zur Einreichung von Fachbeiträgen

Die 42. wissenschaftlich-technische Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Photogrammetrie, Fernerkundung und Geoinformation ([DGPF](#)) wird als Dreiländertagung (DLT 2022) in Kooperation mit der Österreichischen Gesellschaft für Vermessung und Geoinformation ([OVG](#)) und der Schweizerischen Gesellschaft für Photogrammetrie und Fernerkundung ([SGPF](#)) vom **9. bis 11. März 2022** in **Dresden** stattfinden. Sie wird vor Ort vom [Institut für Photogrammetrie und Fernerkundung](#) der TU Dresden und der HTW Dresden organisiert.

Der Tagung vorangestellt ist ein eintägiger Workshop zum Thema „Nutzung von UAVs in den Umweltwissenschaften“ am **8. März 2022**.

Wissenschaftler, Entwickler und Anwender aus **Photogrammetrie, Fernerkundung und Geoinformatik** sind eingeladen, Beiträge für die Tagung zunächst in Form von Kurzfassungen einzureichen. Nach Akzeptanz der Kurzfassung kann eine Langfassung (5-10 Seiten) für den Tagungsband eingereicht werden. Der Tagungsband wird online veröffentlicht.

Die Kurzfassung der Einreichung für einen Vortrag / Poster sollte maximal 500 Wörter umfassen. Inhaltlich sind darin (i) Motivation/Problemstellung, (ii) Methode/Untersuchung, (iii) Ergebnisse vorzustellen.

Informationen für separate Einreichungen als Bewerbungen für den Karl-Kraus-Nachwuchsförderpreis finden sich unter <http://www.dgpf.de/pri/kkp.html>.

Alle Einreichungen durchlaufen einen Begutachtungsprozess.

Die Einreichung von Beitragsvorschlägen sowie der ausgearbeiteten Beiträge erfolgt ausschließlich über das Konferenzmanagementsystem „ConfTool“ unter <https://www.conftool.net/dlt2022/>. Alle weiteren Informationen über und rund um die Veranstaltung werden auf der Tagungs-Homepage <https://dgpf.de/con/jt2022.html> bereitgestellt und laufend aktualisiert.

Termine

31.10.2021	Annahmeschluss für Kurzfassungen für Vortrag/Poster auf der Tagung
30.11.2021	Annahmeschluss für Bewerbungen für den Karl-Kraus-Nachwuchsförderpreis 2022
15.12.2021	Mitteilung über Annahme der Beitragsvorschläge
15.01.2022	Annahmeschluss zur Eingabe der Langfassungen für den Online-Tagungsband
31.01.2022	Übernahme der Langfassungen in den Online-Tagungsband, sofern mindestens einer der Autoren zur Tagung angemeldet ist.
08.03.2022	1-Tages-Workshop „Nutzung von UAVs in den Umweltwissenschaften“, organisiert vom Institut für Photogrammetrie und Fernerkundung, TU Dresden
09.-11.03.2022	Dreiländertagung DGPF – OVG – SGPF / 42. Wissenschaftlich-Technische Jahrestagung der DGPF

Wir freuen uns Sie in Dresden begrüßen zu dürfen!



DGPF
Deutsche Gesellschaft
für Photogrammetrie,
Fernerkundung und
Geoinformation e.V.



OVG
Österreichische
Gesellschaft für
Vermessung und
Geoinformation



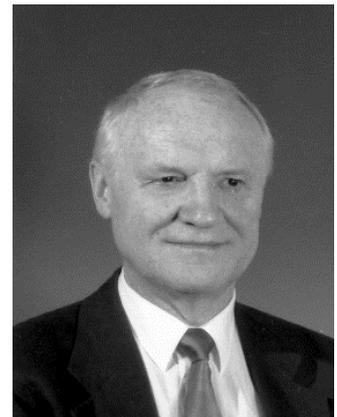
SGPF
Schweizerische
Gesellschaft für
Photogrammetrie und
Fernerkundung

Ausschreibung zum
Karl-Kraus-Nachwuchsförderpreis 2022
für Photogrammetrie, Fernerkundung und Geoinformation
(Karl Kraus Young Scientists Award 2022)

Zielsetzung

Der Karl-Kraus-Nachwuchsförderpreis ist ein Preis zur Förderung des wissenschaftlich-technischen Nachwuchses auf den Gebieten der Photogrammetrie, Fernerkundung und Geoinformation sowie ihrer Nachbardisziplinen. Durch den Förderpreis sollen herausragende Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeiten ideell gewürdigt, finanziell honoriert und einer größeren Öffentlichkeit bekannt gemacht werden. Außerdem wird die besondere fachliche Qualifikation der Preisträger herausgestellt.

Der Nachwuchsförderpreis wird seit 2003 gemeinsam durch die drei beteiligten Gesellschaften vergeben. Seit 2006 erinnert der Wettbewerb an O. Univ. Prof. Dr.-Ing. Dr. h. c. Karl Kraus (23. April 1939 bis 5. April 2006), dem die Ausbildung von Studierenden und die theoretische Forschung im Kontext von Hochschule und Praxis immer ein besonderes Anliegen war.



Karl Kraus

Verleihung des Preises

Die Verleihung des Preises erfolgt im Rahmen der wissenschaftlich-technischen Dreiländertagung der DGPF, der OVG und der SGPF, die vom **9. bis 11. März 2022** in Dresden, Deutschland durchgeführt wird.

Die Preisgelder betragen pro Nachwuchsförderpreis

- | | |
|-----------|----------|
| 1. Preis: | € 1500.- |
| 2. Preis: | € 1000.- |
| 3. Preis: | € 500.- |

Bewerbungen für den Karl-Kraus-Nachwuchsförderpreis können bis zum **30. November 2021** eingereicht werden. Dazu ist ein Beitrag von mind. 4, max. 6 Seiten zu erstellen und über das Konferenzmanagementsystem der Tagung einzureichen (<https://www.conftool.net/dlt2022/>). Alle weiteren Informationen zum Wettbewerb werden auf der Webseite der DGPF (s.u.) kommuniziert. Fragen können gerne direkt an Heidi Hastedt (heidi.hastedt@jade-hs.de) gerichtet werden.

Weitere Informationen zum Karl-Kraus-Nachwuchsförderpreis 2022 unter <http://www.dgpf.de>.
(Bildnachweis pfg 3/2006)